

Informationen

Zielgruppe Teilnehmende:

Alle ehrenamtlich oder hauptamtlich tätigen Mitarbeiter/-innen im Sport mit Flüchtlingen.

Der Workshop kann mit 7 LE zur ÜL-Lizenzverlängerung angerechnet werden.

Datum, Uhrzeit und Ort:

Datum: Samstag, 25. November 2017

Uhrzeit: 09:30 Uhr - 16:30 Uhr

Ort: Katholische Familienbildungsstätte
Wuppertal
Bernhard-Letterhaus-Straße 8
42275 Wuppertal

Kosten:

Die Teilnahme am Seminar ist kostenlos.

Anzahl Teilnehmende:

Die Anzahl ist begrenzt auf 15 Personen.

Anmeldung:

Eine Anmeldung ist unter www.qualifizierung-im-sport.de mit dem Suchbegriff „Trauma“ möglich. Hier ein [direkter Link](#) zur Anmeldemaske.

Sonstiges:

Dieser Workshop wird vom Landessportbund Nordrhein-Westfalen e.V. in Kooperation mit dem Stadtsportbund Wuppertal e.V. ausgerichtet.

Kontakt

Ansprechpartnerin für Fragen:

Azza El-Afany

Referentin für Integration

beim **Stadtsportbund Wuppertal e.V.**

Tel. 0202 456057

E-Mail: el-afany@stadtsportbund-wuppertal.de

INNER SAFETY – Flucht und Trauma

Workshop für Mitarbeiter/-innen im Sport
mit Flüchtlingen

LG-Nr. 122 - 2830

25. November 2017 in Wuppertal



Der Workshop

Einleitung

Ein Angebot für ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter/-innen im Sport mit Flüchtlingen

Die Arbeit mit traumatisierten Menschen erfordert ein hohes Maß an Professionalität und Wissen, denn es ist durchaus möglich, die Situation der Betroffenen durch Handeln ohne Hintergrundwissen zu verschlimmern. Daher sollten alle, die mit möglicherweise traumatisierten Menschen arbeiten, mindestens über Grundkenntnisse zum Thema „Psychotraumatologie“ verfügen.

- „Trauma“ – was ist das?
- Möglichkeiten und Grenzen der Hilfen meiner Arbeit?
- Stabilisierung
- Posttraumatische Belastungsstörung
- Transgenerationale Weitergabe von Traumata

Der Workshop

Inhalte

Ein Angebot für ehren- und hauptamtliche Mitarbeiter/-innen im Sport mit Flüchtlingen

Der Workshop „INNER SAFETY“ informiert rund um das Thema „Flucht und Trauma“ und dient dazu aufzuzeigen, wie innere Stabilität wiedererlangt werden, beziehungsweise erhalten werden kann.

Die Inhalte dieses Workshops richten sich an alle Menschen, die Sportangebote für Flüchtlinge durchführen. Neben der Vermittlung eines generellen Grundwissens werden anhand von, auch von den Teilnehmenden aus ihrer Arbeit mitgebrachten, Praxisbeispielen konkrete Handlungs- und Verhaltensmöglichkeiten aufgezeigt.

Ein wichtiger Themenbereich eines jeden Workshops zum Thema „Arbeit mit traumatisierten Menschen“ ist die Erhaltung der eigenen Stabilität und Gesundheit, mit den Schwerpunkten

- Burn-out Prophylaxe
- Selbstfürsorge
- Resilienz

Referentin

Sabine Schrader

- Diplomsozialarbeiterin/-pädagogin
- Heilpraktikerin für Psychotherapie
- Fachberaterin für Psychotraumatologie

Zentrum für Psychotraumatologie e.V.

Kassel

das Bundesministerium des Innern im Rahmen des Bundesprogramms „Zusammenhalt durch Teilhabe“.

